

Kurzbezeichnung	Angebotene Ausbildungsplätze	Indikator Nr.	17
Indikator	Anzahl der angebotenen Ausbildungsplätze in der Branche		
Unser Anspruch	Das Ausbildungsengagement der chemisch-pharmazeutischen Industrie in Deutschland ist hoch. Damit trägt die Branche zur Deckung des eigenen Fachkräftebedarfs und zur Erhaltung einer wettbewerbsfähigen Volkswirtschaft bei.		
Beschreibung	<p>Die demografische Entwicklung (alternde Belegschaften, rückläufige Schülerzahlen) sowie hohe Studierneigung der Jugendlichen stellen die Chemie-Unternehmen vor wachsende Herausforderungen bei der Nachwuchssicherung. Dies betrifft insbesondere den Bereich der beruflich-qualifizierten Fachkräfte (Facharbeiter, Techniker, Meister).</p> <p>Die duale Berufsausbildung trägt in den Unternehmen wesentlich dazu bei, den Bedarf an beruflich-qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu decken. Die chemisch-pharmazeutische Industrie bildet in über 50 Berufen und dualen Studiengängen aus. Darüber hinaus engagiert sich die Branche mit umfangreichen Fördermaßnahmen (Pre-Start, Start in den Beruf, StartPlus usw.), um noch nicht ausbildungsreife Jugendliche zu einem erfolgreichen Berufsabschluss zu führen.</p>		
Leitlinie	Demografischen Wandel gestalten und Fachkräfte sichern (Leitlinie 7)		
Berechnung / Einheit	Anzahl der Ausbildungsangebote		
Quelle	Jährliche BAVC-Erhebung zum Tarifvertrag „Zukunft durch Ausbildung und Berufseinstieg“		
Referenzdokumente	vgl. GRI G4: Aspekt „Aus- und Weiterbildung“; Indikator LA9		